



Pressemitteilung

Die Donaukommission (DK) führte am 2. – 3. Juni 2011 ihre 76. Tagung an ihrem Sitz in Budapest durch.

An der Tagung nahmen die Vertreter bzw. Stellvertretenden Vertreter aller Mitgliedstaaten der Donaukommission (Republik Bulgarien, Bundesrepublik Deutschland, Republik Kroatien, Republik Moldau, Republik Österreich, Rumänien, Russische Föderation, Republik Serbien, Slowakische Republik, Ukraine und Republik Ungarn) sowie einiger Beobachterstaaten (Tschechische Republik und Königreich Belgien) und der Internationalen Kommission des Save-Beckens teil.

Bei der Tagung wurden Fragen in Zusammenhang mit den Ergebnisberichten der Sitzung der Arbeitsgruppe für technische Angelegenheiten und der Arbeitsgruppe für Rechts- und Finanzangelegenheiten erörtert und mehrere, von diesen Arbeitsgruppen vorgeschlagene Beschlüsse angenommen.

Bei der Tagung wurden der Bericht des Generaldirektors des Sekretariats über die Erfüllung des Arbeitsplans der Donaukommission für den Zeitraum 10. Juni 2010 bis zur 76. Tagung und der Bericht des Generaldirektors des Sekretariats über die Haushaltsdurchführung der Donaukommission im Jahr 2010 erörtert. Ferner wurde der Arbeitsplan der Donaukommission für den Zeitraum 4. Juni 2011 bis zur 78. Tagung und die Übersicht über dessen Erfüllung gebilligt.

Eine der Schlüsselfragen der Tagung war die Wahl der neuen Leitung der Donaukommission für den Zeitraum 2011-2014. In geheimer Abstimmung, an der die Vertreter bzw. Stellvertretenden Vertreter aller Mitgliedstaaten teilnahmen, wurde folgende Leitung gewählt:

Präsident der DK – Herr Botschafter Dimitar IKONOMOV, Vertreter der Republik Bulgarien,

Vizepräsident der DK – Herr Botschafter Alexandru CODREANU – Vertreter der Republik Moldau,

Sekretär der DK – Herr Botschafter Gordan Grlić RADMAN, Vertreter der Republik Kroatien.

Die Tagung verabschiedete ferner die Tagesordnung zur Orientierung der 77. Tagung der DK, die vom 15. – 16. Dezember 2011 einberufen werden soll.